

## Inhaltsverzeichnis

1.	Einführung .....	11
1.1	Gegenstand der Untersuchung und ihre Methode .....	11
1.2	Quellenlage .....	18
1.3	Gedruckte Memoirenliteratur .....	24
1.4	Zeitzeugen und Nachfahren .....	27
1.5	Forschungsstand .....	28
2.	Familie und Jugend .....	29
3.	Militärzeit (1906–1919) .....	31
3.1	Vom IR 19 bis zur Kriegsakademie (1906–1914) .....	31
3.2	Front und Generalstab (1914–1918) .....	35
3.3	Oberost, Brest-Litowsk und Moskau (1917/1918) .....	39
3.4	Offizier und Revolution 1918: „Zusammenbruch der Welt“ .....	52
4.	Vom Generalstab aufs Land: der Weg in die Politik (1919–1924) .....	57
5.	Hannoverscher Reichstagsabgeordneter für die DNVP: Die schwierige Suche nach dem Umgang mit der ungeliebten Republik (Mai 1924–Oktober 1928) .....	87
5.1	Der Dawes-Plan und seine „deutschnationalen“ Folgen .....	87
5.2	Schmidts Einfluß auf die Reichspräsidentenwahl 1925 .....	129
5.3	Zehn Monate wehrpolitischer Regierungskoalitionär .....	154
5.4	Wieder in der Opposition (Januar 1926–Dezember 1926) .....	161
5.5	Schmidts Westarp-Kurs in Richtung Republik im zweiten Bürgerblock .....	170
5.6	„Dieser Staat ist nicht unser Staat“–Schmidts Bruch mit Westarp nach der Reichstagswahl vom 20. Mai 1928 und sein Weg zu Hugenberg .....	187
6.	Die Entscheidung 1928: mit Hugenberg gegen die Republik .....	207
6.1	Schmidts Aufstieg unter Hugenberg und seine erste Bewährungs- probe: der Reichsausschuß gegen den Young-Plan 1929 .....	207
6.2	Schmidts Haltung zum Kabinett Brüning I und der weitere Zerfall der Fraktion .....	236
6.3	Der mißlungene Schock: Harzburg und Schmidts erwachtes Mißtrauen .....	262
6.4	Schmidt gegen Hindenburg und das Ende Brünings 1932 .....	293
6.5	Schmidt im Wahlkampf für Pape: erfolglos monarchistisch .....	313

10	Inhalt
6.6	Verfassungsbruch als Gebot der Stunde: Schmidts Einsatz für die „einzige wirkliche antiparlamentarische Partei“ bis zum Planspiel Ott (August bis Dezember 1932) ..... 319
6.7	Keine Unterstützung, aber ein Moratorium für Schleicher ..... 340
6.8	Der widerwillige Sieg am 30. Januar, die Enttäuschung über Hugenberg und die neuentdeckte Notwendigkeit der Verteidigung des Rechtsstaates ..... 354
6.9	Abkehr von Berlin, Hochzeitsektat bei Everling und Nichteinzug in den ersten Einheitsreichstag ..... 370
7.	Verfolgung Schmidts 1934 ..... 379
8.	Rückzug in die Privatwirtschaft: innere Emigration im Zweiten Weltkrieg ..... 385
9.	Politisches Comeback: Versuch einer programmatischen Neuorientierung in der Deutschen Konservativen Partei (ab 1946) und der Deutschen Partei (1953) ..... 389
10.	Zusammenfassung und Ergebnisse ..... 405
11.	Abkürzungsverzeichnis ..... 413
12.	Quellen- und Literaturverzeichnis ..... 415
13.	Namensregister ..... 447